

Ist Craniosacral Therapie effektiv bei Migräne? Getestet mit HIT-6 Fragebogen.

Arnadottir TS, Sigurdardottir AK
University of Akureyri, Solborg, Iceland

Ziel:

Die Studie untersucht, ob Craniosacral Therapie Migränesymptome lindern kann.

Methode:

An der experimentellen Cross-over-Studie nahmen 20 Personen im Alter von 20 bis 50 Jahren teil, die an mindestens zwei Migräneanfällen pro Monaten litten. Die Teilnehmenden wurden zufällig einer von zwei gleich grossen Gruppen A/B zugeteilt. Alle erhielten sechs Craniosacral Behandlungen innerhalb von vier Wochen und beantworteten den HIT-6-Fragebogen vier Mal (alle vier Wochen, Zeitpunkt 1, 2, 3, 4). Gruppe A erhielt die Behandlungen zwischen Zeitpunkt 1 und 2, Gruppe B zwischen Zeitpunkt 2 und 3.

Ergebnis:

Unmittelbar nach den Behandlungen (Zeitpunkt 2, bzw. 3) und einen Monat später (Zeitpunkt 4) zeigte sich in der HIT-6-Bewertung im Vergleich zur Befragung vor den Behandlungen eine signifikante Reduktion. Der Einfluss der Migräne auf das Leben der Teilnehmenden verringerte sich von „serious“ (schwer) zu „considerable“ (beträchtlich).

Dies weist darauf hin, dass Craniosacral Therapie zur Linderung von Migränesymptomen beitragen kann.